

	Objekt: Persischer Großkönig
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Alter Orient
	Inventarnummer: 18202899

Beschreibung

Die frühesten persischen Münzen behalten das Münzbild der lydischen Könige bei, wenden allerdings einen geringeren Gewichtsstandard an. Für Silbermünzen dieses Typs siehe z.B. Objektnummer 18202903 und 18216052.

Vorderseite: Löwenvorderteil (protome) nach r. und ihm gegenüber das eines Stieres nach l. Jeweils ein Bein ist sichtbar und waagrecht nach vorne gestreckt.

Rückseite: Zwei Punzen, die l. deutlich kleiner.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.05 g; Durchmesser: 15 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 546-522 v. Chr.

wer

wo Sardes

Verkauft wann

wer

Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Archaik
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Stater
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Herrscherbild und Münzporträt in Kleinasien, in: Historisches Museum der Pfalz (Hrsg.), Das persische Weltreich (2006) 73 Nr. 1 (diese Münze).
- I. Carradice, The 'Regal' Coinage of the Persian Empire, in: I. Carradice (Hrsg.), Coinage and Administration in the Athenian and Persian Empires. BAR International Series 343 (1987) 73-75 Taf. 10,6. Vgl. zur Technik P. Naster, Remarques caractérisques et technologiques au sujet des créseïdes, in: Congresso Internazionale di Numismatica, Rom 11.-16. Sept. 1961 (1965) 25-36..